

25.5.2016 - neues deutschland

Der Beton weicht auf

Sigrid Grabmeier von »Wir sind Kirche« über Papst und Reformen

Mit Äußerungen zum Kapitalismus oder Besuchen bei Flüchtlingen hat Papst Franziskus weit über die Kirche hinaus Sympathien gewonnen und Diskussionen angestoßen. Aber kommt mit ihm auch Bewegung in die katholische Kirche selbst, für deren Reform Sie seit 20 Jahren eintreten?

Es bewegt sich ganz deutlich etwas. Die Verantwortung für die Welt, die Franziskus formuliert, hat Rückwirkungen auf die Kirche. Heute eröffnen sich Möglichkeiten innerkirchlichen Diskurses, von denen Theologen früher kaum zu träumen wagten. Es gibt eine Tendenz zu einer »geschwisterlichen Kirche«, wie wir das nennen, es ist weit hinten ein Licht im Tunnel. Der Beton weicht langsam auf.

Um den ganzen Artikel zu lesen, benötigen Sie ein entsprechendes Abo. Wenn Sie schon eins haben, loggen Sie sich einfach ein. Wenn nicht, probieren Sie doch mal unser Digital-Mini-Abo:

<https://www.neues-deutschland.de/artikel/1012967.der-beton-weicht-auf.html>

Zuletzt geändert am 25.05.2016